



April 2021

Förderverein zur  
Erhaltung von  
Lokomotiven der  
Maschinenfabrik  
Esslingen e.V.

**An unsere Mitglieder, Förderer, Sponsoren und Freunde des Vereins zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e. V. (FVME)**

**Die Briefmarken der **BWPOST**<sup>+</sup> Esslingen zum 175. der  sind erschienen!**



Foto: Roberto Bulgrin



# Die Loks machen jetzt der Post Dampf

Esslingen: Zum 175-jährigen Jubiläum der Maschinenfabrik hat die BWPOST eine Briefmarkenserie aufgelegt.

Von Thomas Schorrardt

ein Jahr nach der Firmengründung die Werkshallen am Neckar verlassen hat.

„Wir hatten uns schon lange mit der Idee beschäftigt, eine Serie mit den historischen Lokomotiven der ME herauszugeben. Das Jubiläum hat uns jetzt den Anlass geliefert“, sagt Rainer Lutz, der das Projekt seitens der BWPOST unter Dampf gesetzt hat. Den geschichtlichen Hintergrund hat Hans-Thomas Schäfer beigeuert, bei dem Lutz mit seinem Anliegen offene Türen eingerannt hat. Als Vorsitzender des Fördervereins zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen (FVME) und letzter Geschäftsführer des zuletzt nur noch als Grundstücksgesellschaft geführten und im Jahr 2007 endgültig abgewickelten Unternehmens kennt Schäfer das Auf und Ab der Maschinenfabrik Esslingen aus erster Hand.

Die Präsentation der Briefmarken und der Ersttagsausgabe hat am Dienstag auf historischem Boden stattgefunden. Im Herzen des ehemaligen Firmengeländes, vor dem im Jahr 1938 errichteten Standbild des Unternehmensgründers Emil Kessler, hat Rainer Lutz die ersten symbo-

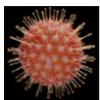
lischen Briefmarken-Bögen an Thomas-Hans Schäfer und den technischen Leiter des Vereins, Alexander Göhring, übergeben. Während die letzte in Esslingen gebaute Lokomotive irgendwann um die Jahrhundertwende in Sumatra ihren fina-

Die Maschinenfabrik, am 13. März 1846 in Esslingen gegründet, hatte im Jahr 1912 auf dem damals freien Feld vor den Stadttoren eine neue Produktionsanlage aus dem Boden gestampft. In der Glanzzeit waren dort weit mehr als 2000 Menschen damit beschäftigt, neben Lokomotiven auch Turbinen, Brücken, Dampfschiffe, Standseilbahnen und Straßenbahnen zu bauen. Unterm Strich trugen im Laufe der Jahre rund 5600 Dampf-, Diesel-, und Elektrolokomotiven das Qualitätsiegel „Made in Esslingen“ in 35 Länder in Europa und Übersee hinaus.

Die Briefmarken mit verschiedenen Motiven, darunter auch die „Schöne Württembergerin“ als das ME-Flaggschiff und in den Augen der Dampflok-Enthusiasten immer noch die schönste aller je gebauten Lokomotiven, sind an den 56 Service-Points der BWPOST im Landkreis Esslingen oder online über [www.bwpost-es.de](http://www.bwpost-es.de) erhältlich – so lange der Vorrat reicht.



len Schnaufer getan hat, ist die Firmengeschichte in Mettingen noch lebendig. Nicht nur in dem Denkmal, sondern auch in der umgebenden Parkanlage und in einer Reihe von denkmalgeschützten Gebäuden lebt das Erbe der Maschinenfabrik auf dem jetzigen Gelände des Autoherstellers Daimler-Benz fort.



Wir hatten uns schon lange mit der Idee beschäftigt. Das Jubiläum hat uns jetzt den Anlass geliefert.

Rainer Lutz, Projektleiter

leister in Baden-Württemberg, den Spieß umgedreht. Die ME-Lokomotiven dürfen auf Reisen gehen – wenn auch nur als Briefmarken. Zum 175-jährigen Jubiläum der legendären Lokomotivenschmiede hat das Unternehmen eine Briefmarkenserie mit den bekanntesten Baureihen aus Esslinger Produktion aufgelegt.

Für Sammler gibt es einen zusätzlichen Leckerbissen: eine auf 150 Exemplare limitierte Ersttagsausgabe „Edition Maschinenfabrik Esslingen“ mit der Strichzeichnung der ersten Lokomotive, die schon

**...bleibets xond !  
Ihre/Euere AG + HTS**

Verein zur Erhaltung von Lokomotiven der Maschinenfabrik Esslingen e.V.

c/o Schäfer, Kastanienweg 24, 73732 Esslingen, Tel. 0711-3180535;

ME-Vorstand@t-online.de; [www.foerderverein-me.de](http://www.foerderverein-me.de); [www.FVME.de](http://www.FVME.de)

Spendenkonto: Volksbank Mittlerer Neckar DE34612901200263400000

Der FVME ist als gemeinnützig anerkannt und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen

**Infos zu den Marken unter [FVME.de](http://FVME.de) und zu  
Bestellmöglichkeiten: [esslingen.bwpost.net](http://esslingen.bwpost.net)**